



Wochenblatt

für die Provinz Fulda.

Fulda, Sonnabend, den 3. April.

Ernennungen und Beförderungen.

Seine Königliche Hoheit der Kurfürst haben allergnädigst geruhet:

den Major v. Spiegel vom 2. Infanterie-Regiment zum Oberstlieutenant im 3. Infanterie-Regiment zu ernennen und

den Hauptmann Gumpel, Platzmajor zu Fulda, mit Pension ausscheiden zu lassen.

Seine Königliche Hoheit der Kurfürst haben allergnädigst geruhet:

das Fräulein Lucie v. Bischoffshausen, Gouvernante allerhöchst Ihrer Tochter der Gräfin Marie Auguste von Schaumburg Erlaucht, zur Hofdame zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Kurfürst haben allergnädigst geruhet:

den Hauptmann v. Sturmfeder vom 3. Infanterie-Regiment zum Major und Bataillons-Commandeur im 2. Infanterie-Regiment zu ernennen.

Besondere Bekanntmachungen

der Verwaltungs- und Finanz-Behörden.

1. Der Johann Peter Wahr von Weidenau hat zum Zwecke der Auswanderung nach Amerika da-

hier um Entlassung aus dem Kurhessischen Staatsverbande nachgesucht.

Bestehender Vorschrift gemäß wird dies hierdurch veröffentlicht.

Fulda, am 18. März 1852.

Kurfürstliches Landrathsamt.

Cassian.

2. Ein gewisser Johann Happ, geboren am 1. März 1820 zu Bucher...*), welcher in der 4. Compagnie des 2. Bataillons des 1. Füsilier-Regiments der Fremdenlegion in Afrika gestanden, ist im Militär-Hospital zu Oran verstorben und der desfallsige Todesschein zur Aushändigung an die Erben hierber mitgetheilt worden. Diese sind jedoch nach den angestellten Nachforschungen im hiesigen Kreise nicht zu ermitteln, und werden daher die Kurfürstlichen Landrathsämter ersucht, deshalbig weitere Ermittlungen eintreten und von dem etwaigen Ergebnis Nachricht anher gelangen zu lassen.

Fulda, am 19. März 1852.

Kurfürstliches Landrathsamt.

Cassian.

*) Im Original des in französischer Sprache mitgetheilten Todescheines: „Bucher“.

3. Um Entlassung aus dem Kurhessischen Staatsverbande behufs Auswanderung nach Amerika haben dahier nachgesucht:

Jacob Wagner von Jossa,
Conrad Heil von Hauswurz, und